

si in d^z Götlich gezeit gemahelt

Man liest von dem künig
 Asvero. do er nam sin vrowe
 hest. do sin gezeit alles was
 von golde. vñ waren d^z sail
 sidin. da mit man es of spien.
 vñ die nagel waren guldin
 vñ die ringa helferbamin. vñ
 alle die z^u dem hof waren die
 trinket vñ assent vñ silber
 nen köphen. **B**i der hochzeit
 muget wir wol merken. d^z d^z
 hochzeit vil vrilich vñ vil hlich
 ist. da **G**ot vñser hre sin gena
 helen ze hove föret. **S**it d^z all^z
 d^z schönheit vñ d^z herchaft
 d^z vñ ertrich ist. **A**in vnser
 kait ist. wider d^z schönheit d^z
 hymelriches. **B**i dem künig
 Asvero ist bezauchet vñser hre
 Got. der nam hat dri betvug
 dar an vñsern hren bezauchē
 nen magt. **D**z art ist ostu.
 d^z haisset ain tvr. dar an m^z
 kent wir. d^z vñser herte selb^z
 ain torwart si. da sin gemahel
 ze hove vert. **A**lso spricht vñ
 hre. **O**lieb^z iungvrowe vñ
 min schön^z gemahel. **I**ch wil

selb^z torwart sin. vñ wil die
 hymelchen porten of tvn
 vñ wil dich vrölich vñ m^z
 nekllich enphahen mit der
 engel gefange. vñd alles
 hymelches her sol dich hvt
 enphahen mit vröden. da
 wirt d^z sel enphangen in
 d^z Götlich gezeit. **S**o wirt
 vñser hre sprechent. **O** du
 vil minneklich^z sel. **H**vt
 solt du dich vrowen mit mir.
 vñ alle vröde des hymelri
 ches wil ich dir also gen. d^z
 du vñ mir vñ ich vñ dir me
 mer me geschaidet. **D**a ni
 met ain ende. all^z trurbait
 all^z leswarde. all^z arbeit
 liles vñ hzen gerüret dich
 niem^z me. **D**a enphest du
 me vröden den din gude
 begrifen muget. vñd me
 danne din sel umbuahen
 muget. **D**a swebt vñ swi
 met d^z sele in dem Göt
 lichen bynnen. vñ in d^z
 honge. d^z ist d^z hailig dri
 valthait. **D**z ander ist
 Atria. d^z ist ain frichof.